Die Lieferanten sollen mit Name, Adresse, Ansprechpartner, E-Mail und Telefonnummer (Festnetz) und die angebotenen relevanten Bauteile mit Name und Preis in € erfasst werden. Ein Lieferant hat dabei einen eindeutigen Namen. Er kann mehrere Adressen besitzen und hat eine Telefonnummer und eine Mail-Adresse. An einer Adresse befindet sich jeweils nur ein Lieferant. Jeder Lieferant hat für Bieb.O genau einen Ansprechpartner, welcher mit Vor- und Nachname und eventuellem akademischem Titel erfasst werden soll. Ein Lieferant kann mehrere Bauteile anbieten mit einem genauen Preis. Unterschiedliche Lieferanten können gleiche Bauteile zu unterschiedlichen Konditionen anbieten. Auf Basis dessen soll erkannt werden, welcher Lieferant die besten Konditionen hat. Es werden auch Lieferanten aufgeführt, bei denen noch nicht gekauft wurde.

Die Einkäufe sollen mit Datum, Lieferant, Bauteil, Stückzahl und Einkaufspreis festgehalten werden. Sie werden mit einer ID beginnend bei 1000 fortlaufend aufgeführt. Einer ID ist ein Einkauf von einem oder mehreren Bauteilen von genau einem Lieferanten mit jeweiliger Stückzahl zugeordnet.

Im Lager sollen die Bestände an Bauteilen abgebildet werden mit Bezeichnung und Stückzahl. Bei Neuanlieferung soll der Bestand erhöht und bei Entnahme zur Produktion verringert werden. Ist der Bestand eines Bauteils zu gering, soll eine Meldung erfolgen. Der Lagerort soll auch mit der Adresse des Lagers erfasst werden (der Einfachheit halber wird hier angenommen, dass sich an einer Adresse jeweils nur ein Lager befindet). Gleiche Bauteile können sich dabei in mehreren Lagern befinden.

Die gesamten verwendeten Bauteile sollen mit eindeutiger ID und zugehörigem Namen erfasst sein. Die ID ist dabei eine Folge von Nummern und Bindestrich als Trennzeichen.

Für einen speziellen Roboter sollen seine Bezeichnung und Bauteile mit Stückzahl aufgelistet werden. Auf Basis dessen will der Kunde erkennen können, ob für diesen Roboter alle Bauteile im Lager vorrätig sind. Ist dies der Fall, sollen diese im Lager reserviert werden können. Ist dies nicht der Fall, soll eine Meldung dies anzeigen. Weiterhin sollen Material-, und Produktionskosten des Roboters erfasst sein und eine Preiskalkulation für den Verkauf erfolgen.